

Protokoll der Hauptversammlung vom 01.10.2012

Anwesenheit: Eltern gemäß Anwesenheitsliste.

TOP 1: BEGRÜSSUNG DER ELTERN DER VIER NEUEN 1. KLASSEN:

durch EV-Obfrau Angelika Palme

TOP-2: BERICHT DER DIREKTORIN

2.1.Schulstart 2012/13:

Im Schuljahr 2012/13 nunmehr 25 Klassen (vier 1. Klassen inkl. 1 DLP und nun doch zwei 5. Klassen) mit insgesamt 602 SchülerInnen. Auch in der Oberstufe konnte man die Schülerzahl pro Klasse auf 25 SchülerInnen limitieren.

Folgende LehrerInnen sind zurück:

Fr. Mag. B. Blasche-Hadek (KV 1b) D, E

Fr. Mag. A. Jenkner-Thill BSP, F

Fr. Mag. U. Nechwatal GWK

Fr. Mag. Dr. E. Moser (KV 5b) GSPB, Italienisch, Fichtnergasse-Homepage

Folgende LehrerInnen sind neu:

Fr. Susanna Wing (DLP-Native Speaker Teacher)

Hr. Philipp Lindner BIUK

Vertretungen (für Prof. Molecz):

Fr. MMMag. B. Fross (GSPB)

Hr. MMag. C. Huber (BSP)

Unterrichtspraktikant:

Hr. Mag. S. Winterling (D/ Koll. Kaim, E/Koll. Antes)

Austauschassistent:

Samuel Ford

Ein besonderer Schwerpunkt in diesem Schuljahr liegt auf dem Erwerb/ der Verbesserung der **Lesekompetenz** der SchülerInnen. Wie überhaupt Abhaltung eines kompetenzorientierten Unterrichts (ganz im Sinne der neuen Reifeprüfung) angestrebt wird.

2.2 Neue Reifeprüfung:

Fr. Dir. Reh erläutert kurz den momentanen Stand der Dinge; nämlich, dass die Schulen einen „Katalog“ mit verschiedenen Varianten zur Reifeprüfung für das Schuljahr 2013/14 erhalten haben (gelten nur für das erwähnte SJ). U.a. mit Kompensationsprüfungen bei der mündlichen Matura, wenn schriftliche Klausur nicht positiv war.

Fr. Dir. Reh meint, dass sie sich für Variante 2A ohne Kompensationsprüfung entscheiden wird.

Im Schuljahr 2012/13 (betrifft also die diesjährigen 8. Klassen) wird es erstmals in LATEIN eine zentrale Reifeprüfung geben.

2.3. Tag der Wiener Schulen:

am 5.10.2012 zwischen 8-12h

2.4. Tag der offenen Tür 2012 am BG 13:

am 30.11.2012

2.5. Diverses:

Fr. Dir. Reh referiert kurz über die seit Jahren drohende und nunmehr offensichtlich abgewendete Abschiebung des Schülers Hikmet und seiner Familie. Ebenso über die Möglichkeit des „muttersprachlichen Unterrichts“ und den „Wechsel der Muttersprache“.

TOP-3 BERICHT DER OBFRAU:

Angelika Palme berichtet über die zahlreichen Unterstützungen der Schulgemeinschaft durch den Elternverein, die sowohl projektbezogen (wie z.B. bei „English in Action“) oder aber ganz individuell (gemäß den finanziellen Bedürfnissen einzelner Schüler z.B. bei Sprachreisen) sein können. Weiters wird die gute Zusammenarbeit des EV mit der Direktion und dem Lehrkörper am Beispiel des „Jahresberichts“ betont. Dieser war heuer ein großer finanzieller Erfolg dank der besonderen Betreuung der Inserenten durch A. Patocka (EV). Ebenso werden einige Veranstaltungen wie „Face-to-face“, China meets Austria und das Schulabschlussfest erwähnt.

Seit wenigen Tagen steht den Schülern (aber auch Eltern und Althietzern) ein NEUER, vom EV finanzierter Schülerkopierer zur Verfügung, der nun auch Farbkopien liefern und scannen kann und USB-fähig ist.

TOP -4 BERICHT DER REFERENTEN / REFERENTINNEN

4.1. Veranstaltungsreferat:

Wolfgang Diewok hält einen kurzen Rückblick auf „Face-to-face“ (Oktober 2011), die Maturafeier 2012, das ebenfalls gelungene Schulabschlussfest (Grillen im Schulhof) im Juni 2012 sowie das Fun-Tennis-Turnier am 14.9.2012 in Gemeinschaft mit den Althietzern auf den Plätzen des HTV.

4.2. Sport-und Medienreferat:

Christian Studeny berichtet kurz über den jährlich stattfindenden Schitag des BG 13 am Semmering sowie über das sogenannte „Oberstufenturnen“ i.e. „Neigungsgruppe Volleyball“ für alle 5.-8-Klässler.

Im Zusammenhang mit „Medien“ wird insbesondere auf den bei der letzten Vorstandssitzung am 25.6.2012 genehmigten zusätzlichen Medienwagen hingewiesen, der mit **Ultrakurzprojektor** und wireless mouse/keyboard ausgestattet ist. Präsentationen (und andere Nachrichten) können vorab an folgende E-Mail-Adresse gesendet werden: media01@fichtnergasse.org. Den Posteingang betreut Prof. Zima-Giebner.

4.3. Unterstützungsreferat:

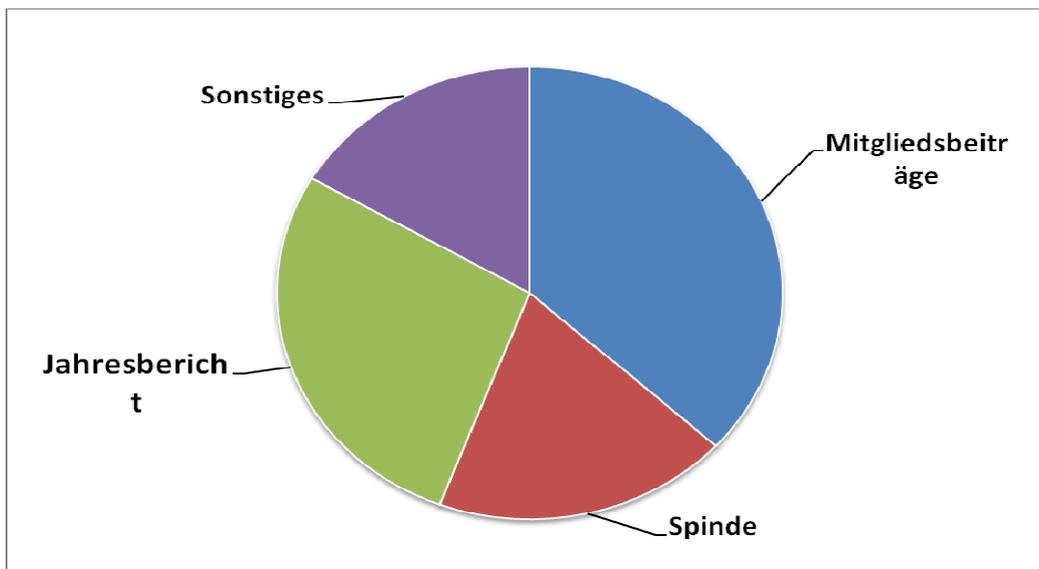
Sophie Gigler stellt sich kurz selbst vor und lädt alle Eltern bzw. Klassenelternvertreter ein, sich bei Bedarf an finanzieller Unterstützung an sie zu wenden.

4.4. Konfliktmanagement:

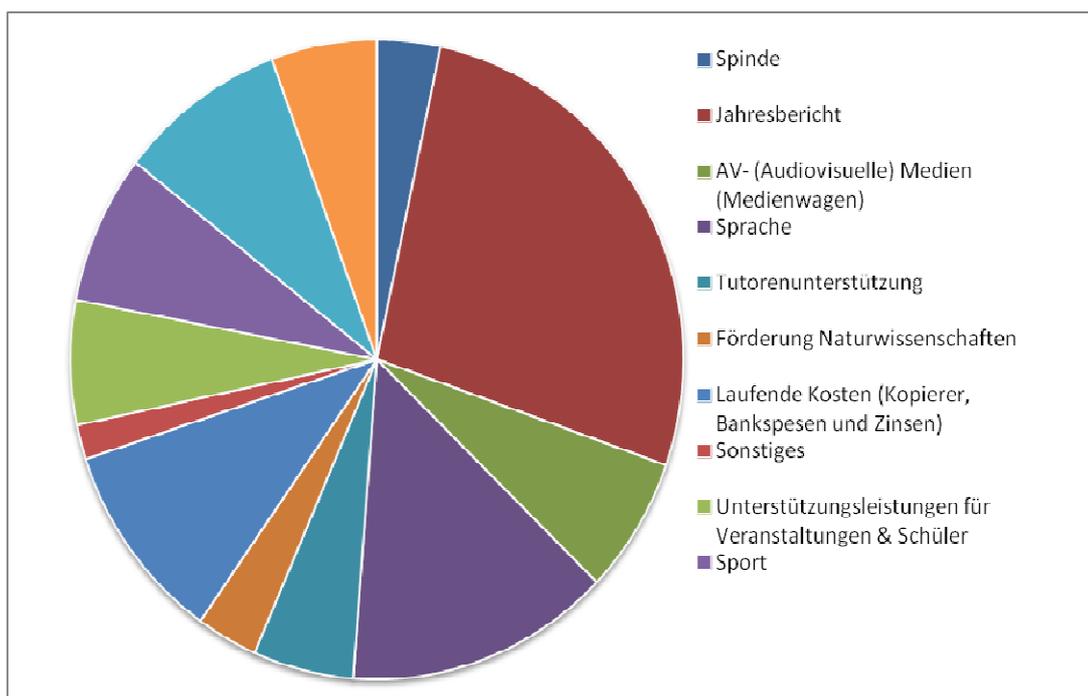
Im Namen der entschuldigten Referentin Carola Augustin stellt A. Palme kurz den Wirkungsbereich vor.

TOP-5: BERICHT DER KASSIERIN:

Einnahmen Vorjahr im Überblick:



Ausgaben Vorjahr im Überblick:



TOP-6 BERICHT DER RECHNUNGSPRÜFER:

Die Rechnungsprüfer K.M. Studener und R. Arthofer stellen fest, dass sie im Rahmen der Rechnungsprüfung am 13.9.2012 keinerlei Unregelmäßigkeiten feststellen konnten und loben ausdrücklich die klare, übersichtliche und professionelle Darstellung durch die Kassierin Uschi Beran.

**Die Rechnungsprüfer stellen deshalb den Antrag auf Entlastung des Vorstandes:
Der Antrag wird angenommen (50 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen).**

TOP-7 WAHLVORSCHLÄGE FÜR DAS SCHULJAHR 2012/13:

A) Wahlvorschlag für die Wahl der Vorstandsmitglieder für das Schuljahr 2012/13:

Obfrau: Angelika PALME

Schriftführerin: Maria ERATH

Kassierin: Ursula BERAN

Obfrau Stellvertreterin: Carola AUGUSTIN

Schriftführer Stellvertreter: Wolfgang DIEWOK

Kassier Stellvertr.: Thomas FIXL / Philipp LOSKE

B) Wahlvorschlag für die Wahl der Rechnungsprüfer für das Schuljahr 2012/13:

Rechnungsprüfer: Robert ARTHOFER

Rechnungsprüfer; Karl Martin STUDENER

C) Wahlvorschlag für die Wahl der Elternvertreter im Schulgemeinschaftsausschuss (SGA) für das Schuljahr 2012/13:

SGA-Mitglieder:

SGA-Stellvertreter:

Angelika PALME
Carola AUGUSTIN
Maria ERATH

Ursula BERAN
Sophie GIGLER
Wolfgang DIEWOK

Auf Wunsch der Mehrheit der Anwesenden werden alle drei Wahlvorschläge (A-C) auf Antrag der Obfrau gemeinsam abgestimmt:

Die Wahlvorschläge A)-C) werden einstimmig (54 Ja-Stimmen) angenommen.

TOP-8 AUSBLICK AUF DIE EV-ARBEIT IM SCHULJAHR 2012/13:

Unterstützung English in Action, English Drama, Sprachreisen, Schulschikurse etc.

Mitwirkung „Tag der Wiener Schulen“ am 5.10.2012, Ausrichtung „Face-to-Face am 24.10.2012 (wurde aufgrund eines SGA-Beschlusses vom 10.2012 jedoch abgesagt), Mitarbeit am Tag der offenen Tür (30.11.2012), Ausrichtung Schulabschlussfest im Juni 2013.

TOP-9 FESTSETZUNG DES MITGLIEDSBEITRAGES:

Obfrau Angelika Palme schlägt vor für das Schuljahr 2012/13 den Mitgliedsbeitrag mit 30 € beizubehalten. Der Mitgliedsbeitrag ist **einmal pro Familie** und NICHT pro Kind zu entrichten. Besuchen Kinder verschiedene Schulen, so wird ein „Splitting“ des Mitgliedsbeitrages vorgeschlagen mit HINWEIS auf diesen Umstand unter „Verwendungszweck“.

Antrag auf Festsetzung des Mitgliedsbeitrages mit 30 € für das Schuljahr 2012/13:
Antrag einstimmig angenommen (54 Ja-Stimmen).

TOP- 10 WEITERE ANTRÄGE:

10.1 Autonomes Budget für individuelle Unterstützungen:

Finanzielle Unterstützungen (Sprachreisen, Schulschikurse etc.) werden nur im Vorstand beschlossen und nicht in größeren Gremien diskutiert. Dafür wird der Antrag auf ein Budget in der Höhe von 3000,00€ gestellt: **Antrag wird einstimmig angenommen (52 JA-Stimmen)**

10.2. Laufende Kosten:

(Kopien für Aussendungen/Folder, Bankspesen, Weihnachts-, Sommergelder etc.); Diskussion um Weihnachts- und Sommerzuwendungen erfolgt.

Letztendlich wird Antrag auf ein Budget „Laufende Kosten“ in der Höhe von 2500,00 € gestellt:
Antrag wird angenommen (3 Gegenstimmen, 7 Enthaltungen, 42 Ja-Stimmen).

10.3. Kosten Schülerkopierer:

Es wird Antrag auf Übernahme von Kosten für den Schüler-Kopierer in der Höhe von 1200,00 € gestellt.
Antrag wird einstimmig angenommen (52 Ja-Stimmen).

TOP-11 ALLFÄLLIGES:

Angelika Palme erklärt (bzw. erinnert an) das Prinzip der Schülertutoren. Es besteht die Möglichkeit Unterstufenschülern mit Schwächen in einem oder mehreren Unterrichtsfächern Nachhilfe durch Oberstufenschüler zu verschaffen. Der Vorteil liegt einerseits in den relativ geringen Kosten, andererseits auch darin, dass die Tutoren die Anforderungen des jeweiligen Lehrers und die schulischen Gepflogenheiten gut kennen. Zudem fördert die Zusammenarbeit Oberstufe/Unterstufe auch die Schulgemeinschaft enorm. Das Tutoren-Programm steht unter der Leitung von Prof. Rudolf Seltenreich und wird vom Elternverein finanziell unterstützt.

ANTRÄGE:

No.	Antrag	Betrag	Abstimmung	Referenz
1	Entlastung des EV-Vorstandes 2011/12	*****	Angenommen (50 JA-Stimmen, 4 Enthaltungen)	EB-20121001-1
2	Wahlvorschläge Vorstand, Rechnungsprüfer, SGA siehe Pkt.7	*****	Einstimmig angenommen (54 JA-Stimmen)	EB-20121001-2
3	Festsetzung des Mitgliedsbeitrages 2012/13 mit 30 € pro Familie	*****	Einstimmig angenommen (54 JA-Stimmen)	EB-20121001-3
4	Antrag autonomes Budget für individuelle Unterstützungen	3000,00 €	Einstimmig angenommen (52 JA-Stimmen)	EB-20121001-4
5	Antrag auf Budget für laufende Kosten	2500,00 €	Angenommen (3 Gegenstimmen, 7 Enthaltungen, 52 JA-Stimmen)	EB-20121001-5
6	Antrag auf Übernahme der Kopierer-Kosten	1200,00 €	Einstimmig angenommen (52 JA-Stimmen)	EB-20121001-6

Protokoll: Maria Erath